

Pressemitteilung

CO.DON – Erste Spherex-Patienten in den Niederlanden behandelt

Berlin / Teltow, 26.08.2019 – Das Universitätsklinikum Utrecht (UMC), eine der größten Gesundheitseinrichtungen in den Niederlanden, hat als erste niederländische Klinik mit der Behandlung von Patienten mit dem 100 % körpereigenen Knorpelzelltransplantat Spherex begonnen.

Tilman Bur, Vertriebsvorstand der CO.DON AG: „Wir freuen uns, mit den nun erfolgten ersten Transplantationen in einem weiteren europäischen Land unsere Methode in die klinische Anwendung überführt zu haben. Dies ist ein weiterer wichtiger Schritt auf dem Weg der Umsetzung unserer Unternehmensstrategie. Zusammen mit unseren Klinikpartnern ermöglichen wir nun auch Patienten in den Niederlanden eine personalisierte, regenerative und nachhaltige Behandlung von Knieknorpeldefekten. Die Nachfrage ist groß - neben der erfolgten Transplantation produzieren wir in unseren Laboren gegenwärtig bereits für weitere niederländische Patienten das körpereigene Arzneimittel.“

Die CO.DON AG entwickelt, produziert und vertreibt körpereigene Zelltherapien zur minimal-invasiven Reparatur von Knorpeldefekten. Das angebotene Arzneimittel ist ein Zelltherapieprodukt zur minimalinvasiven Behandlung von Knorpelschäden am Kniegelenk mit ausschließlich körpereigenen Knorpelzellen. Die von CO.DON angebotene Methode wird in Deutschland derzeit in ca. 200 Kliniken angewandt und wurde bereits bei über 14.000 Patienten eingesetzt. Im Juli 2017 erhielt CO.DON von der Europäischen Arzneimittelagentur die EU-weite Zulassung für dieses Arzneimittel. Die Aktien der CO.DON AG sind an der Frankfurter Börse notiert (ISIN: DE000A1K0227). Vorstand der Gesellschaft: Ralf M. Jakobs (Vorstandssprecher), Tilman Bur (COO).

Weitere Informationen finden Sie unter www.codon.de

Investor Relations und Pressekontakt:

Matthias Meißner, M.A.
Tel. +49 (0)30-240352330
Fax +49 (0)30-240352309
E-Mail: ir@codon.de